© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Die Gallauswüchse des Budweiser Kreises.

Von Mag. Chir. *L. Kirchner* in Kaplitz.

(Beschluss.)

Pflanze, an welcher der Gallwuchs vorkömmt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
Rosa canina	1) An den Blüthenknospen und Stengeln kommen die vierkammerigen und überall in grosser Menge sich vorfindenden Gallen vor, welche wir unter dem allgemeinen Namen des Bedeguars kennen.	Rhodites Rosae Hart.	Hemiteles luteolator Gr. Porizon Harpurus Gr. Eulophus dendricornis Ratz. Eurytoma Aethiops Ratz. Pteromalus inflexus Först. — puparum L. Torymus ater Fabr. — Bedeguaris L. — longicaudis Ratz. — purpurascens Fabr. Aylax Brandtii Hart.
	2) An den Blättern kommen erbsengrosse, unregelmässig runde Blasengallen vor, welche durch stachelige Auswüchse ein sternförmiges Aussehen bekommen. Diese Gallform ist von den sogenannten „Rosenäpfeln" deutlich unterschieden.	Aylax Caninae Hart.	
	3) Die Gallen sitzen einzeln an den Blattstielen und Hauptblattrippen der Unterseite der Blätter, 3—4 an der Zahl, erbsengross, von wunderschöner röthlich-gelb-marmorirter Färbung	Rhodites Eglanteriae Hart	

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Pflanze, an welcher der Gallwuchs vorkömmt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
Rosa centifolia	Sind kugelrund, erbsengross, 1kammerig, grün und rothgefärbt.	Rhodites Centifoliae Hart.	B. d. Fousc. erzog den Torymus ater N. ab Es.
Rosa Eglanteria	An den Knospen bildet sich ein Bedeguarähnlicher Auswuchs, der von Stacheln, die nicht zum Rosenstengel gehören, durchbohrt ist.		Torymus saphyrinus Beyer — ater N. ab Es.
Rhamnus Alaternus	Der Gallwuchs besteht in Anschwellung der Knospen.	Cecidomyia salicina Schr.	Torymus curulentus N. ab E.
Rubus fruticosus	Es sind Holzgallen, die in einer Anschwellung des Stengels bestehen.	Cecidomyia (Die Larven gingen mir ein.)	Torymus propinquus Först.
Rubus Idaeus	1) Den vorigen ähnlich, nur sind sie kleiner.	Diastrophus Rubi Hart.	
	2) Der Gallauswuchs besteht in einer Anschwellung des Fruchtbodens.	Trypeta Centaureae M.	
Salix caprea	Grünliche, ins Röthliche schimmernde bohnenförmige Gallen an den Blättern zu 6—8 auf einem Blatte beisammensitzend.	Nematus Vallisnerii Hart.	
Salix caprea — alba — aurita — fragilis.	An den Stengeln aller 4 Weidenarten bilden sich länglich-runde, sehr unregelmässig geformte Gallen, deren Substanz holzig ist; auch die Markröhre des Stengels wird zerstört und zur Aufnahme der Bewohner eingerichtet. Die Gallen enthalten gerade keine eigends geformten Kammern, sondern die Larven liegen in der	Cecidomyia salicina Schk.	Aphidius obsoletus Wesm. Hemiteles areator Grav. Elachestus Heyeri Rtz. Encyrtus eupelmoides Rtz. Eupelmus Geeri Dlm. Geniocerus Cecidomyiarum Rtz.

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Pflanze, an welcher der Gallwuchs vorkommt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
	Markröhre untermischt mit den Schmarotzern.		Hadroceras clavata Rtz. — nubeculata Rtz. Platygaster Cecidomyiae Rtz — niger N. ab Es. — nodicornis N. ab Es. Prosacantha dubia N. ab Es. — filicornis Rtz. Pteromalus Excrescentium Rtz. Torymus propinquus Rtz. — appropinquans Rtz. — difficilis N. ab Es. Tridymus Salicis Rosularum Rtz.*)
Salix alba — amygdalina — aurita — fragilis — pentandra	Im Jahre 1850 sammelte ich Stengelgallen von allen ebengenannten 5 Weidenarten und erzog den Nematus pedunculi H. nebst mehreren Schmarotzern.	Nematus pedunculi Hart.	Pteromalus excrescentium Rtz. Platygaster niger N. ab Es. Ichneutes brevis Wesm.
Salix pentandra.	1) An der untern Blattseite der Saalweide zeigen sich kugelrunde haselnussgrosse Gallen, verschieden gefärbt, gelb und roth, mit glänzender glatter, polirter Oberfläche.	Nematus Gallarum Hart.	
	2) Der Gallwuchs sitzt dicht unter der Oberfläche	Nematus medullaris H.	Eurytoma aciculata Rtz.

*) Ausserdem erzog noch Ratzeburg: Aphidius 12-articulatus Rtz, Bracon aphidiiformis Rtz. — vitripennis Rtz. Microgaster falcator Rtz. Orthostigma brunnipes. Rtz. Pleiomerus subfasciatus Rtz. Ceraphron laevis Rtz. — Rosularum Rtz. Entedon arcuatus Först. — flavovarius N. ab Es. Eurytoma microneura Rtz. Geniocerus capitatus Rtz. Platygaster contorticornis Rtz. — rectus Rtz. Pteromalus Fagi Rtz. Tridymus torymiformis Rtz.

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Pflanze, an welcher der Gallwuchs vorkömmt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
	des Stengels, ist fest und holzig, immer schwammig und braun, von der Grösse einer Wallnuss, wo 2 bis 3 Raupen gesellig beisammen leben.		Platygaster niger N. ab Es. Pteromalus excrescentium Rtz.
Salix Helix.	An der untern Blattflache sitzen die linsengrossen Gallen	Nematus versicolor Brem	Bracon gallarum Rtz.
Salix viminalis.	Gallenartige Anschwellung in der Markrohre mehrjähriger Schösslinge. In der ausgefressenen Markröhre spinnt sich die Larve am Grunde ein mit den Wänden der Röhre innig verbundenes Cocon von kaffeebrauner Farbe. In 1/2 Fuss langen Trieben finden sich 2—3 solche Gänge und können in Weidenheegern tüchtigen Schaden anrichten.	Nematus angustatus Hart.	Torymus caudatus N. ab Es. Eurytoma aciculata Ratz. Pteromalus excrescentium Ratz. Ratzeburg erzog noch: Entedon oleinus Ratz. Eurythoma extincta Ratz.
Senecia viscosus — silvaticus.	Gallenartige Anschwellungen des Fruchtbodens.	Trypeta marginata Meig.	
Serratula arvensis.	a) An Stengeln finden sich diese gallenartigen Auswüchse, die oft die Grösse einer Mannsfaust erreichen und holzig sind.	Cecidomyia. (Die Larven gingen ein.)	Eurytoma plumata Ratz.
	b) Der Gallwuchs besteht in einer Anschwellung des Fruchtbodens.	Trypeta Cardui Meig.	Pteromalus nov. sp.
Spartium Scoparium	a) Die gallenartige Anschwellung findet in der Blattknospe statt.	Cecidomyia. (Die Larven gingen ein.)	Platygaster nov. sp.

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Pflanze, an welcher der Gallwuchs vorkommt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
	b) Die Hülsen dieser Pflanze sind hier gallenartig angeschwollen durch den Stich eines Gallkäfers.	Bruchus Spartii.	Entedon Spartii Treitschke.
Tanacetum vulgare.	An der unteren Blattfläche sitzen die linsengrossen Gallen.	Cecidomyia. (Die Larven gingen ein.)	Torymus difficilis N. ab Es. Scelio erythrocephalus Burm.
Tilia cuculata Jacq. — grandifolia Schk.	An der unteren Blattfläche sitzen die Auswüchse von der Grösse eines Gerstenkornes, sind am Grunde breit, und verlängern sich in eine Spitze, haben nur eine Kammer in Form eines Schlauches, der an der Oberfläche des Blattes mündet.	Cecidomyia. nov. sp.	Encyrtus nov. sp.
Tilia grandifolia Schk.	An der Unterfläche der Blätter; sind mehr rundlich, von der Grösse eines Hanfkornes bis zu der einer Erbse, haben keine so beutelförmige Verlängerung, sitzen zu 50—200 auf einem Blatte, deren Oeffnung ebenfalls nach oben mündet.	Cecidomyia. (Die Larven gingen ein.)	Geniocerus capitatus Ratz. (Hr. Reissig erzog ihn ebenfalls.)
Thymus Serpillum.	Der Gallwuchs besteht hier in der Anschwellung des Blüthenstandes durch eine Fliege.	Trypeta nov. sp.	
Triticum hybernum.	Eine gallenartige Anschwellung von der Grösse einer Wallnuss, am Fruchtboden.	Cecidomyia Tritici Kirby.	Platygaster nov. sp.
Triticum aestivum.	Anfangs Mai 1851 beobachtete ich an einzelnen Stellen unserer Weizenfelder	Cecidomyia destructor Say.?	

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Pflanzen, an welchen der Gallwuchs vorkömmt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
	an der Saat, gallenartige Anschwellungen mit Cecidomyien-Larven besetzt. Vielleicht jene Gallmücke, die Hr. Dir. Kollar auch aus der Weizensaat sich entwickeln sah.		
Urtica dioica.	Ich fand sowohl an den Blättern wie auch an den Stengeln kleine Anchwellungen, die nur bis unter die Oberhaut gehen.	Dorthesia Urticae Burm.	
Urtica urens und dioica.	Aus den erbsengrossen unförmlich gebildeten Auswüchsen sowohl der Stengel als auch der Blätter bei den Nessselarten. Die Auswüchse sind von grüngelber Farbe, und sitzen an den Hauptblattrippen der Blätter, zuweilen auch am Stengel.	Cynips Urticae Kirby?	Torymus difficilis N. ab E.
Ulmus campestris.	1) Theils an den Blättern, theil an den Stengeln kommen gallenartige Auswüchse vor, die durch den Stich einer Blattlaus entstehen.	Tetramera Ulmi Hart.	Encyrtus nov. sp.
	2) Es kömmt noch eine andere Galle vor, die weit grösser ist und nicht selten 1 $^1/_2$ Zoll im Durchmesser misst; sie ist blassig aufgetrieben, zeigt sich meist nur einzeln auf einem Blatte.	Schizoneura lanuginosa Hart.	Entedon nov. sp.
Verbascum nigrum.	a) Der Gallwuchs besteht hier in einer Anschwellung des Kelches; die Kammern sind unregelmässig, die Gal-	Aylax nov. spec.	Encyrtus chalcoratus Dalm.

© Digitized by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Pflanze, an welcher der Gallwuchs vorkömmt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
	en bilden mehr ein blattarartig zusammengesetztes Gefüge, in welchen die kleinen 1kammerigen Gallen sitzen.		
	b) Die gallenartige Anschwellung ist am Fruchtboden von der Grösse einer Haselnuss. Das Werk eines Gallkäfers.	Cleopus Verbasci Meg.	
Veronica serpillifolia.	Der Stich einer Fliege auf die Befruchtungswerkzeuge bewirkt den Gallwuchs	Trypeta. nov. sp.	
Vinca minor.	An den Blatträndern sitzen die nierenförmigen Gallen, welche in einer Höhlung des aufgeschwollenen Blattrandes liegen.	Cynips lateralis Hart.	
Berberis vulgaris.	Die unregelmässig geformten an den Stengeln zwischen den Dornen sitzenden Gallen haben ein wahrhaft kropfiges Aussehen, indem sie höckerig, rauh, und von rothbrauner Farbe sind. Sie besitzen mehrere Kammern von unregelmässig dreieckiger Form. Ich fand selbe unweit des Kurbades Umlowitz nächst Kaplitz.	Lasioptera berberina Schr. *)	Am 9. Mai d. J. erschienen die ersten Exemplare einer ganz neuen Art des genus Eurytoma, die der verticillata sehr ähnelt; am 19. Mai entschlüpften den Gallen wieder mehrere Exemplare dieser Eurytoma, und mit ihnen zugleich diese niedliche kleine Fliege.

*) Die Beschreibung nach Meigen's Diptern-Werk (Band I. S. 90) passt ganz darauf. Auch machte schon Schrank auf die kropfigen Auswüchse des Sauerdornes aufmerksam.

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Pflanze an welcher der Gallwuchs vorkömmt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
Cirsium arvense.	Die Gallen bestehen in einer Anschwellung des Fruchtbodens, noch bevor die Blüthchen sich entfalten, sie erhalten allmälich eine längliche, fast birnförmige Gestalt, und sind von der Grösse einer ausgebildeten Frucht von Amygdalus communis, sind innen sehr compact und besitzen regelmässig 4 längliche Gänge, die mit Trypeta-Larven besetzt sind. Ich fand selbe in den Kornfeldern bei Kaplitz und der Schlossruine Padratzko. *)	Trypeta Cardui var. Sie weicht sehr ab von jenen Individuen, die ich aus des Herrn Dr. Giraud's zugesandten Gallen erzog	Synergus ruficornis Hart. erschien am 7. Mai, zugleich mit Eurytoma verticillata, welche beide an den Trypeten-Larven schmarotzten. Am 9. Juni entschlüpften den Gallen 4 ♂ und 2 ♀ Torymus nov. sp., dann 4 ♀ Encyrtus nov. sp. zugleich mit mehreren Exemplaren der Trypeta Cardui var., als deren Erzeugerin.
Rubus caesius.	Die Gallen sind vielkammerig, holzig, in den Astwinkeln der Nebenzweige sitzend, von unregelmässiger Gestalt und der Grösse der Kreuzdornbeeren; sie sind aussen höckerig, rauh, rostfarben und sitzen oft zu je 2 nebeneinander verwachsen, welche aber dann eine gemeinschaftliche Kammer haben. Ich fand selbe im Radischer Walde, dann bei	Lasioptera Rubi, Heeger. Ich muss diese kleine schöne Fliege um so mehr als die Erzeugerin ansehen, da ich den Diastrophus Rubi H., den sonst gewöhnlichen Erzeuger der Rubus-Gal-	Trichocerus erythrocephalus, Ratzb. Die ersten Individuen erschienen am 7. Mai. Diese Exemplare unterscheiden sich ganz wenig von Geniocerus Cecidomyiarum Bouché. Am 9. Juni entschlüpf-

*) Hr. Dr. Giraud in Wien fand sie in Oesterreich, wo er mir mehrere Exemplare im heurigen Frühlinge mittheilte, die nach der Untersuchung mit den hiesigen identisch sind. Hr. Scheffer in Mödling fand sie schon früher in der Gegend von Wien. Réaumur hat die Lebensweise der Erzeugerin genau beschrieben.

© Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Pflanze, an welcher der Gallwuchs vorkommt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
	den Schlossruinen Lausek und Dechant-Gollein unweit Kaplitz; ferner am Kohut unweit Ocmau.	len nicht erzog. *)	ten den Gallen wieder mehrere Exemplare zugleich mit 4 Stück einer ganz neuen Art Torymus. Diesmal erschien auch die Lasioptera Rubi Heeger. Am 12 Juni kam eine grosse Menge Eurytoma Abrotani, am 20 von Eurytoma verticillata zum Vorschein. Am 30. Juni Geniocerus Cyniphidum Ratzb.

Kleinere mineralogische Mittheilungen.

Von Prof. Dr. *A. E. Reuss.*

Dem von mir früher gegebenen Verzeichnisse böhmischer Pseudomorphosen **) muss ich eine hinzufügen, die wenn auch sonst weit verbreitet und an vielen Orten vorkommend, doch aus Böhmen noch nicht beschrieben

*) Indessen finde ich in den Gallen beider einen wesentlichen Unterschied: Diastrophus Rubi H. zerstört den Fruchtboden und bewirkt vielkammerige Gallen, während Lasioptera Rubi Heeger hier ihren Stich in den Stengelachseln der Blüthen ausführt, und holzige einkammerige Gallen bewirkt. Hr. Dr. Giraud in Wien sandte mir auch derlei Gallen, aus denen ich ebenfalls diese Fliege erzog sammt Schmarotzer, aber keinen Diastrophus Rubi H. Nach einer brieflichen Mittheilung hat ihm Heeger die Fliege als solche bestimmt, welche jedenfalls neu ist.

**) Vergl. den betreffenden interessanten Aufsatz des geehrten Hrn. Verfassers im II. Jahrgange vorliegender Zeitschrift (1852. S. 5—11.) Die Red.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften

Jahr/Year: 1855

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Kirchner Leopold Anton

Artikel/Article: Die Gallauswüchse des Budweiser Kreises 236-244